



MEXIKANISCHE FRUCHTFLIEGE

ANASTREPHA LUDENS

Helfen Sie mit, meldepflichtige Krankheiten und Schädlinge zu entdecken und Pflanzen zu schützen!

Adulte Fruchtfliegen (Jack Dykinga, USDA Agricultural Research Service, Bugwood.org)



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Agriculture,
de l'Alimentation et de la Viticulture

Adulte mexikanische Fruchtfliege
(Jeffrey W. Lotz,
Florida Department of
Agriculture and
Consumer Services,
Bugwood.org)



MEXIKANISCHE FRUCHTFLIEGE

EINLEITUNG

Quarantänekrankheiten und Schädlinge stellen weltweit eine ernst zu nehmende Gefahr für Landwirtschaft und Natur dar. Zu deren Schutz müssen daher wirksame Maßnahmen getroffen werden, die das Auftreten der Schadorganismen verhindern, vorhandene Befallsherde beseitigen und eine Verschleppung vorbeugen.

Die mexikanische Fruchtfliege stammt ursprünglich aus Mittelamerika und wurde auch bereits im Süden der USA nachgewiesen. Durch Fruchtimporte besteht eine erhöhte Gefahr der Einschleppung der Fliege. Wegen ihrem hohen Schadpotential gilt die mexikanische Fruchtfliege in der europäischen Union als Quarantäneschadorganismus.

Als Quarantäneschadorganismen gelten Organismen mit potenzieller Schädigung auf Pflanzen in einem Gebiet, in dem sie noch nicht auftreten oder nicht weit verbreitet sind und amtlichen Überwachungs- und Bekämpfungsmaßnahmen unterliegen. In der Regel handelt es sich dabei um Organismen, die in ihrem ursprünglichen Verbreitungsgebiet große wirtschaftliche Schäden in der Land- oder Forstwirtschaft verursachen.

**EIN VERDACHT DES AUFTRETENS
SOWIE DAS AUFTRETEN IST MELDEPFLICHTIG!**

BIOLOGIE

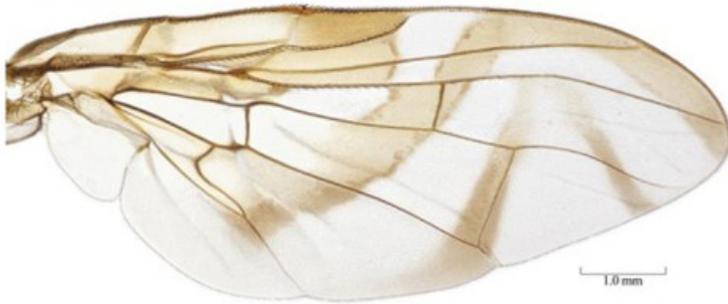
Die adulten Fliegen ernähren sich von zucker- und proteinreicher Nahrung, um die Geschlechtsreife nach etwa 2 Wochen zu erreichen. Die Eier werden in der Schale von diversen reifenden und reifen Früchten, welche noch am Baum hängen, abgelegt. Eier werden oft einzeln aber auch in Bündeln von bis zu 40 Eiern abgelegt, dies hängt von der Größe der Frucht ab. Die Weibchen können zwischen 50 und 100 Tage alt werden und bis zu 1500 Eier ablegen.

Die Larven schlüpfen innerhalb von 3 bis 6 Tagen und fressen sich, abhängig von der Fruchtart, während 10 bis 32 Tagen durch das Fruchtfleisch. Reife Larven verlassen die Frucht und verpuppen sich im Boden. Abhängig von der Wirtspflanze, der Temperatur und den äußeren Umweltbedingungen dauert das Puppenstadium zwischen 12 und 32 Tagen, wonach die adulten Fliegen schlüpfen.

Die mexikanische Fruchtfliege kann innerhalb eines Jahres eine Vielzahl an Generationen produzieren.



Adulte mexikanische Fruchtfliege
(Jeffrey W. Lotz, Florida Department of Agriculture and Consumer Services, Bugwood.org)



Anastrepha ludens (ANS 111) - <https://gd.eppo.int>

Flügelzeichnung der mexikanischen Fruchtfliege
(Norrbon, A.L.; Korytkowski, C.A.; Zucchi, R.A.; Uramoto, K.; Venable, G.L.; McCormick, J.; Dallwitz, M.J.
(2012) *Anastrepha and Toxotrypana: descriptions, illustrations, and interactive keys.* <https://www.deltaintkey.com/anatox/index.htm-gd.eppo.int>)



Larve der mexikanischen Fruchtfliege
(Florida Division of Plant Industry, Florida Department of Agriculture and Consumer Services,
Bugwood.org)

WIRTSPFLANZEN

Die mexikanische Fruchtfliege kann zahlreiche Pflanzenspezies befallen:

- Zitrusfrüchte (*Citrus sp.*)
- Paprika (*Capsicum sp.*)
- Mango (*Mangifera*)
- Apfel (*Malus*)
- Birne (*Pyrus*)
- Kirsche, Zwetschge, Pfirsich, Nektarine (*Prunus*)
- Passionfrucht (*Passiflora*)
- Papaya (*Carica papaya*)
- Guave (*Psidium sp.*)
- Avocado (*Persea americana*)

Die meisten Früchte sind als Wirtspflanze geeignet.

SYMPTOME

- Befallene Früchte haben oft dunkle Einstichlöcher, die jedoch nicht immer gut erkennbar sind
- Im Inneren der Frucht ist der Schaden meistens besser erkennbar durch die Präsenz von Larven oder auch Fraß Tunnel im Fruchtfleisch
- Die Frucht ist oft durch Sekundarinfektionen im Inneren angefault

AUSBREITUNGSWEGE

Es gibt zwei mögliche Verbreitungswege, die selbstständige Ausbreitung des Schädling durch Flug und die Einfuhr kontaminierter Ware durch den internationalen Handel. Die mexikanische Fruchtfliege kann unter optimalen Windbedingungen Distanzen von bis zu 135 km zurücklegen. Dies könnte es dem Schädling ermöglichen, sich auf natürliche Weise von Befallsgebieten zu entfernen.

Da die Fliege in Europa jedoch noch nicht nachgewiesen wurde ist die größte Gefahrenquelle die Einschleppung über den internationalen Handel mit befallenen Früchten aus Mittelamerika und dem Süden der USA. Hier sind es vor allem Eier und Larven die unbemerkt importiert werden können, da ihre Entwicklung innerhalb der Früchte stattfindet und die Früchte von außen gesund aussehen.



Adulte Fruchtfliege
(Pest and Diseases Image Library,
Bugwood.org)



Flügel der gemeinen Fruchtfliege
(Pest and Diseases Image Library,
Bugwood.org)

VERWECHSLUNGSMÖGLICHKEITEN

Drosophila melanogaster, die allgemeine Fruchtfliege ist eine einheimische Tauflye und weit verbreitet in Europa.

WAS TUN BEI BEFALL

Bei Verdacht die mexikanische Fruchtfliege gesehen zu haben oder auch Befallsmerkmale bemerkt zu haben, kontaktieren Sie bitte umgehend den zuständigen Pflanzenschutzdienst. Im Idealfall fotografieren Sie das Insekt oder die Symptome und teilen dem Pflanzenschutzdienst den genauen Fundort mit. Nur bereits tote Exemplare dürfen eingesammelt und dem Pflanzenschutzdienst übergeben werden.

KONTAKTDATEN:

ASTA

Service de la protection des végétaux - Pflanzenschutzdienst

phytopathologie@asta.etat.lu

Tél.: (+352) 45 71 72 -277 /-275

GESETZLICHE GRUNDLAGEN:

VERORDNUNG (EU) 2016/2031 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 26. Oktober 2016 über Maßnahmen zum Schutz vor Pflanzenschädlingen, zur Änderung der Verordnungen (EU) Nr. 228/2013, (EU) Nr. 652/2014 und (EU) Nr. 1143/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates und zur Aufhebung der Richtlinien 69/464/EWG, 74/647/EWG, 93/85/EWG, 98/57/EG, 2000/29/EG, 2006/91/EG und 2007/33/EG des Rates.

IMPRESSUM:

Ministère de l'Agriculture, de l'Alimentation et de la Viticulture
Administration des services techniques de l'agriculture

www.landwirtschaft.lu

Fotos: Bugwood.org, gd.eppo.int

Edition: 12/2024



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Agriculture,
de l'Alimentation et de la Viticulture

Administration des services techniques
de l'agriculture